

PRISMA:

Elisabeth Champollion, Blockflöte/recorder
Franciska Anna Hajdu, Violine/violin
Dávid Budai, Viola da Gamba/viola da gamba
Alon Sariel, Laute/lute

Biographien:

Elisabeth Champollion studierte Blockflöte in Bremen und Lyon und gastiert bei Festivals und Konzertreihen wie dem MRD Musiksommer, dem Musikfest Bremen, dem Taiwan International Recorder Festival, Barock Mürz (A), Musica Antica Urbino (I) und dem Premiere Performances Festival in Hongkong. Sie ist 1. Preisträgerin des Wettbewerbs für Blockflöte Solo in Nordhorn (2014) und Stipendiatin des Deutschen Musikrats.

Franciska Anna Hajdu kommt aus Ungarn und nahm nach ihrem Geigenstudium am Varga Tibor Musikinstitut ein Studium der Barockvioline an der Hochschule für Künste Bremen auf. Sie spielte bereits auf deutschen und internationalen Bühnen mit Alte-Musik-Spezialisten wie La dolcezza, dem Ensemble Weser-Renaissance und Concerto Palatino. Seit 2014 ist sie Stipendiatin der Tesdorpf'schen gemeinnützigen Stiftung.

Alon Sariel, Dirigent, Mandolinist und Lautenist, wurde in Jerusalem, Brüssel und Hannover ausgebildet. Er hatte Auftritte beim Salzburg Festival, Lucerne Festival, Festival de Musique de Menton, in der Royal Albert Hall, der Mailänder Scala, im Wiener Musikverein, in der Kölner Philharmonie und der Leiszhalle in Hamburg. Alon Sariel ist Mitglied des West-Eastern Divan (Daniel Barenboim). Aufnahmen sind u.a. bei Naxos, Orlando und Albany Records erschienen.

Dávid Budai, geboren in Budapest, nahm zunächst Violinunterricht und wechselte dann zur Viola da Gamba. Während seines Gambenstudiums in Leipzig entdeckte er sein Interesse an historischer Improvisation durch Teilnahme an Kurse Martin Erhardts. Seit 2012 studiert er an der Hochschule für Künste Bremen bei Hille Perl. Er tritt als Kammermusiker und Solist mit Ensembles wie Weser Renaissance, Bremer Barock Consort, Resonantia Leipzig und dem Michaelis Consort auf. Zudem unterrichtet er regelmäßig Viola da Gamba und Improvisation.